

SmartSenior: Intelligente Dienste und Dienstleistungen für Senioren.

Abrechnung von telemedizinischen Leistungen.

Ziel des Forschungsprojektes SmartSenior ist es, älteren Menschen mit Hilfe von technologischen Innovationen ein möglichst langes und selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden zu ermöglichen. Intelligente Lebenswelten sollen sie unterstützen, ihre Lebensqualität aus ökonomischer, gesundheitlicher und sozialer Sicht möglichst lange zu erhalten. In dem vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderten Projekt arbeiten 28 Partner gemeinsam an der Realisierung dieses Zieles; dazu zählen Großunternehmen und Forschungsinstitute sowie kleine und mittelständische Betriebe.

Die Herausforderung

Im Teilprojekt „Aufbau einer telemedizinischen Dienstplattform“ werden die Möglichkeiten einer automatisierten und integrierten Abrechnung für eine umfassende Leistungsvergütung konzipiert und entwickelt.

Grundlage hierfür ist ein Geschäftsmodell, das einen zentralen Integrator vorsieht, der medizinische und nichtmedizinische Dienste von unterschiedlichen Anbietern bündelt. Die Herausforderung besteht darin, in einem Feldtest die einzelnen Bausteine des Geschäftsmodells zu evaluieren.

Das Ertragsmodell und die Kostenstruktur sind geeignete Bausteine eines Geschäftsmodells, die zahlenmäßig in einem Feldtest erfasst und bewertet werden können. Die Bewertung erfolgt mit Hilfe eines Abrechnungssystems, das die abrechnungsrelevanten Feldtestdaten sammelt und preislich berechnet.

Außerdem werden die Abrechnungsdaten in einer Kontenstruktur verbucht, die die Strukturen der Erträge und der Kosten widerspiegelt und somit eine evaluierungsfähige Darstellung der Daten gewährleistet.

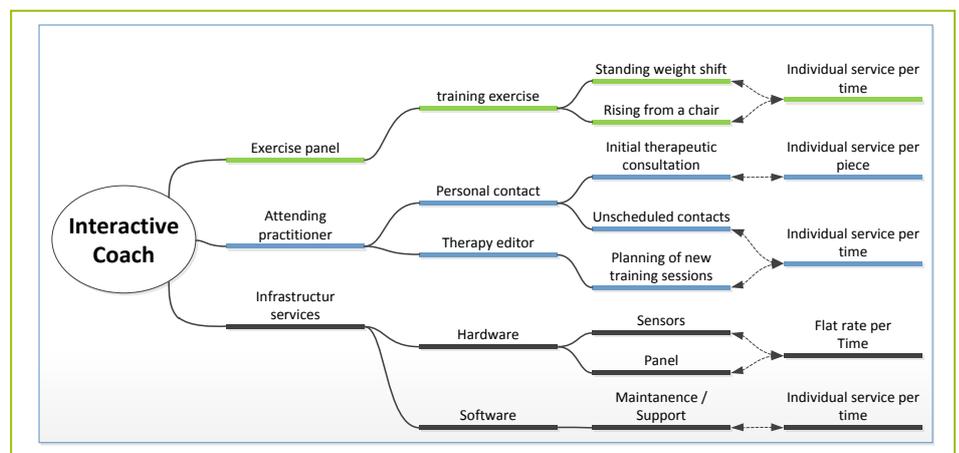


Abbildung: Ausschnitt aus der Kostenstruktur für den Interaktiven Trainer

Die Umsetzung

Die abrechnungsrelevanten Daten werden ereignisgesteuert von der telemedizinischen Dienstplattform an das Abrechnungssystem übermittelt. Ein Ereignis ist z.B. die Erstellung einer Diagnose in der Patientenakte oder die telemedizinische Kommunikation mit dem Patienten. Vor allem aber sollen sehr kleinteilige Prozessschritte erfasst werden, wie z.B. der Empfang von Vitaldaten.

Die Abbildung zeigt einen Ausschnitt aus einer gesundheitsökonomischen Kostenstruktur des medizinischen Szenarios „Interaktiver Trainer“. Die Kostenstruktur wurde soweit detailliert, bis die Art der

Kostenermittlung und die beteiligten Akteure sichtbar sind und damit in Abrechnungsregeln umgesetzt werden können.

Das Ziel

Die telemedizinische Plattform integriert Dienstleistungen und ermöglicht ein sehr modular zusammengesetztes und individuelles Leistungsangebot, so wie es insbesondere in der häuslichen Versorgung notwendig ist.

Die Lösung der AIS GmbH erfüllt diese hohen Anforderungen an die Transparenz der Abrechnung von integrierten Leistungen sowohl für den Kunden, als auch für die beteiligten Leistungserbringer.

SmartSenior: Intelligent services for senior citizens.

Billing for telemedical services.

The aim of the SmartSenior research project is to develop technologically innovative services that enable older people to continue living in their own homes longer, and stay independent longer. The project provides intelligent living environments that help older people protect their quality of life, in terms of health, social interaction and financial position. The project, which is being supported by the Federal Ministry of Education and Research (BMBF), brings together 28 partners, including large corporations, research institutes and small and medium sized enterprises (SMEs).

The Challenge

Within the SmartSenior project, the subproject “Development of a telemedical service platform” covers the possibilities for the conceptualisation, design, and development of an integrated, automated billing of comprehensive services. This is based on a business model that provides a central integrator which bundles medical and nonmedical services from different providers. The challenge is to evaluate the individual components of the business model in a field test.

The revenue model and the cost structure are suitable building blocks for a business model and can be numerically captured and evaluated in a field test. The evaluation is performed using a billing and accounting system that collects the billing-related field test data and calculates the appropriate prices. In addition, the billing data is booked into an account structure that reflects the structure of revenue and cost and thus provides a viable representation of the data needed for further evaluation.

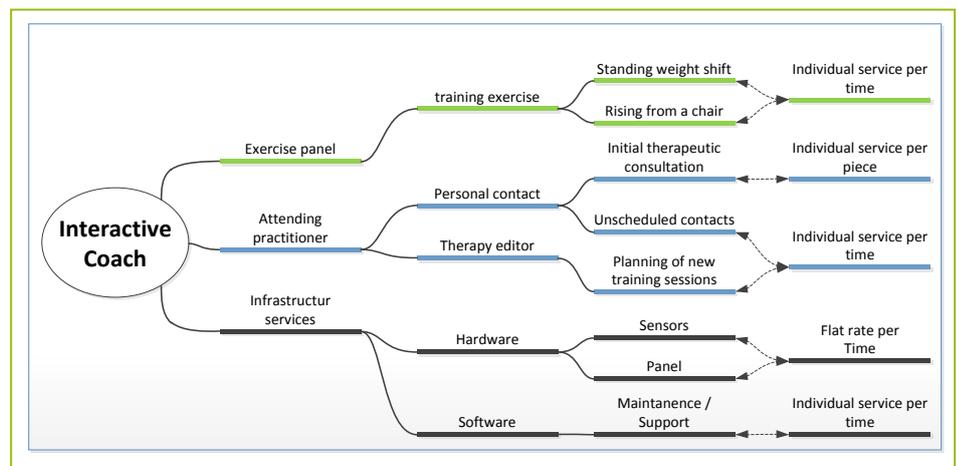


Figure: Detail from the cost structure for the Interactive Coach

The Implementation

The billing data is delivered to the event-driven billing system by the telemedical service platform. In this context an event can be the inputting of a diagnosis into the patient record or the telemedical communication with the patient. It is important that very small-scale process steps are captured, such as the receipt of vital data.

The figure above shows a detail of a health economic cost structure from the medical scenario “Interactive Coach”.

The cost structure was detailed as far as to the type of cost determination and the parties involved so as to be able to implement the proper accounting rules.

The Aim

The telemedical platform integrates services and allows a modular and individual offer, which is essential for home care services.

AIS’ solution fulfills these high standards of transparency in billing for integrated health care services for all sides, for the customer, as well as for the involved providers.

Contact:

Kai Winnig
AIS Automations- und Informationssysteme GmbH
Zentgrafenstr  e 152, D-34130 Kassel, Germany
Phone: +49 561 30859-0
E-mail: kw@ais-group.de

Behlerstra  e 12, D-14469 Potsdam, Germany
Phone: +49 331 2012684
www.ais-group.de

SPONSORED BY THE



**Federal Ministry
of Education
and Research**